



Thomas Jann Orgelbau GmbH

THOMAS JANN Orgelbau GmbH Allkofen 208 84082 Laberweinting

**Meisterbetrieb
Restaurationsbetrieb
Schreinerei**

Allkofen, 20. März 2010

A N G E B O T
TRUHENORGEL 86

MANUAL C-f" ohne Cis:

Baß C-b°

Holzgedackt	8'
Holzflöte	4'
Gemsprincipal	2'

Diskant h° - f' ''

Rohrflöte	8'
Holzflöte	4'
Gemsprincipal	2'
Sesquialtera 2 2/3' + 1 3/5'	

Ungeteilte Register

Scharff 2-3f	1'
Vorabzug	1'

Sitz: 84082 Laberweinting
Geschäftsführer: Thomas Jann, Orgelbaumeister
Beiratsmitglied BDO
Restaurator im Orgel- und Harmoniumbauhandwerk
Amtsgericht Straubing HRB-Nr.: 10043
Ust-IdNr.: DE 131412451
Steuernummer: 162/140/10325

Bankverbindungen:
Sparkasse Mallersdorf
Konto-Nr. 5401 339 BLZ 743 500 00
Raiffeisenbank Inkofen-Eggmühl
Konto-Nr. 415 200 BLZ 750 690 74



BESCHREIBUNG DER TRUHENORGELN

Gehäusemaße:

Oberteil:	L 1120 mm	Unterteil	1086 mm
	B 655mm		615 mm
	H 805 mm		240 mm
Gewicht	ca. 110 kg		ca. 55 kg

Das Instrument ist in zwei Teile zerlegbar und dadurch gut zu transportieren; der Unterbau steht zusätzlich auf Rollen. Eine Transponiervorrichtung ermöglicht es, einen Halbton höher oder einen Halbton tiefer zu spielen. Die Tonhöhe liegt bei 440 Hz bei 15° C. Die Stimmung wird gleichschwebend gelegt, um die Transponierbarkeit zu ermöglichen.

Das Gehäuse, aus massiver Eiche, wird offenporig lasiert, andere Holzarten sind nach Absprache möglich. Die Klaviatur ist aus feinjähriger Fichte mit Grenadill belegt, die Obertasten mit Knochenauflage.

Die Holzpfeifen fertigen wir aus gut abgelagertem Holz, je nach klanglicher Funktion, aus Fichte oder Ahorn. Auch hier können Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigt werden. Der hohe Aufwand beim Pfeifenbau ist die Voraussetzung für einen dauerhaften, schönen Klang.

Die Windlade wird in Technik und Ausführung nach langjähriger Erfahrung unseres Hauses hergestellt. Pfeifenstöcke werden aus massivem Kiefernholz gefertigt. Die Rasterbretter bestehen aus Linde, die Schleifen aus Eiche.

350 Pfeifen

Metallpfeifen	108
Holzpfeifen	242

Winddruck 50 mm WS (Wassersäule), entspricht 0,005 Atü

Windverbrauch 3 m³/min

Arbeitszeit: fast 800 Stunden

Höchster Ton: Terz f3: ca. 8000 Hz.

Tiefster Ton: Gedeckt 8' C: 64 Hz.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Jann
Orgelbaumeister und Restaurator